

Projektmitteilung:

S + P Generalplaner für die neue B.Braun WAVE-Wertefabrik

Für den Medizintechnikhersteller B.Braun Melsungen AG errichtete Dr. Schönheit + Partner Engineering als Generalplaner mit dem Werk WAVE eine weitere Werte-Fabrik in Deutschland. Die steigende Nachfrage nach Medizintechnik und die Tatsache, dass die bisherigen Produktionsstätten ihre Produktionsgrenzen erreicht hatten, erforderten den Neubau. Direkt gegenüber der Unternehmenszentrale entstand auf einer Grundstücksfläche von 111.200 m² das neue Avitum Village mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 82 Mio. Euro und einer Gebäudefläche von 43.000 m². Die Fertigungsstätte und Infusionspumpen der Sparte „Avitum“, die das Dialysegeschäft zusammenfasst, integriert neben administrativen Bereichen, Kantine und Nebenanlagen auch ein neues Ausbildungszentrum. Über 500 Menschen arbeiten nun dort. Ausgelegt für 15.000 Dialysemaschinen und 200.000 Infusionspumpen im Jahr konnte das neue Werk die Produktionskapazität verdoppeln.

Im Frühjahr 2009 startete die Rohbauphase für das neue Produktionsgebäude. Der 1. Bauabschnitt umfasste die Produktionsstätten, die „Marktplätze“, die Kantine und das Verwaltungsgebäude C2. Die Fertigstellung und der Umzug erfolgten im August 2010. Mit dem 2. Bauabschnitt, dem Verwaltungsgebäude A1 und A2, in dem auch die Entwicklung, die Laborbereiche und die Spartenleitung untergebracht sind, wurde im Dezember 2009 begonnen. Die Fertigstellung erfolgte im August 2011.

Neben der ganzheitlichen Fabrik- und Industriebauplanung für den Neubau wurden zusammen mit Dr. Schönheit + Partner auch die bestehenden Prozesse neu strukturiert, da im Bestand eine jährliche Produktionssteigerung von 30% aufgefangen werden musste. Gleichzeitig wurde das Sollkonzept, das Lean Layout, die Lean Logistik und das Lean Steuerungskonzept für die neue Fabrik entwickelt. Die so gestalteten Prozesse bildeten die Grundlage für die Organisationsstruktur. S + P Consulting stellte im Vorfeld das bestehende Produktionssystem (BPS) auf den Prüfstand und entwickelte dieses für die Sparte B. Braun Avitum entsprechend der Neuausrichtung der Produktions- und Logistikprozesse weiter. Zur Vorbereitung des Umzugs in die neue Wertefabrik wurde in ausgewählten Lernstätten der Veränderungsprozess der Führungskräfte und ihrer Mitarbeiter bereits im Altwerk beschleunigt und das Verständnis für das System gefördert. Dafür wurden Schlüsselpersonen aus der Produktion und Logistik (Führungskräfte und Mitarbeiter) durch die Trainer des S + P Coachings auf ihre zukünftige Rolle vorbereitet, das System anzuwenden, zu verbessern und Wissen weiterzugeben.

Das neue Werk wurde konsequent nach den Lean-Prinzipien konzipiert, um flexibel und bedarfsgerecht zu produzieren. Synergien wurden genutzt, Kapazitäten ausgeschöpft und Prozesse verbessert. Außerdem wurde viel Wert auf die Gestaltung ergonomischer Arbeitsplätze gelegt, um optimales Arbeiten zu ermöglichen. Insgesamt zeichnet sich die neue WAVE-Fabrik im Inneren durch eine hohe Wandlungsfähigkeit aus. Im Zuge der ganzheitlichen Fabrikplanung überführte Dr. Schönheit + Partner Engineering anschließend die Anforderungen der Prozesse und Logistik von innen nach außen in die Struktur und Gestalt einer wirtschaftlichen, flexiblen und wandlungsfähigen Fabrik. Die neue Fabrik kann jederzeit erweitert werden, denn S + P ordnete die Produktionsbereiche sternförmig an, wodurch ausreichend Raum für Anbauten zur Erweiterung vorhanden ist.

Die Architektur ist bei B. Braun ein Ausdruck der Unternehmenskultur - eine Gestaltungsphilosophie, auf die Dr. Schönheit + Partner ebenfalls größten Wert legt. Deshalb entwickelte S + P gemeinsam mit dem internationalen Architekturbüro Wilford + Schupp eine unternehmenskonforme Fassadengestaltung (CI-Architektur) in hoher, architektonischer Qualität. Weitere Highlights stellen die sogenannten „Marktplätze“ dar, die die neuen Produktionsstätten sowie das Ausbildungszentrum für Menschen und Waren miteinander verbinden. Sie optimieren die Schnittstellen zwischen Mensch und Material und bilden die zentrale Achse zur Vernetzung aller Arbeitsprozesse, was in der Fassade, den Produktionsstätten, den Marktplätzen, der Kantine und den Verwaltungsgebäuden sichtbar ist. Der Marktplatz Mensch bildet den zentralen Eingangs- und Empfangsbereich des neuen Werkes WAVE. Mit seiner schneckenförmigen Freitreppe und der großen Lichtkuppel setzt er ein architektonisches Zeichen. Von der umlaufenden Galerie gelangt man in alle Werkbereiche, über die Treppe auf die untere Ebene zur Kantine.

Das Markplatz-Prinzip wiederholt sich in der eigentlichen Fertigung. Dort laufen alle Waren und Produktionslinien an einem Punkt zusammen - eine Drehscheibe, um den steten Fluss von Material und Produktion zu steuern.

Auch der Verwaltungsbereich wurde lean gestaltet - eine Arbeitsplatzphilosophie, die bereits in der Unternehmenszentrale gelebt wurde. Kein Mitarbeiter hat einen festen Schreibtisch. Alle Arbeitsplätze sind identisch ausgestattet, Arbeitsmaterialien werden in einem kleinen persönlichen Rollcontainer verstaut. Ziel ist es, den Mitarbeitern dadurch kreatives und flexibles Arbeiten zu ermöglichen. Die Architektur begünstigt eine Unternehmenskultur, die privilegierte Chefbüros nicht kennt.

Als Gesamtergebnis entstand eine nachhaltige Werte-Fabrik, in der Dr. Schönheit + Partner wieder einmal mehr den großen Kundennutzen des einzigartigen Zusammenspiels verschiedener Ingenieurdisziplinen unter einem Dach unter Beweis stellen konnte.

IMPRESSUM:

© 2011 Dr. Schönheit + Partner Consulting GmbH, Dr. Schönheit + Partner Engineering GmbH. Aachener Str. 382, 50933 Köln